

PFARR



Stössing

Kasten

Michelbach

BLATT

Mai 2025

Liebe Pfarrgemeinden!

Wir sind mittendrin im Heiligen Jahr. Zeit also für einen ersten Zwischenbericht. Wie haben wir diese ersten Monate genutzt? Vielleicht ist das eine Anregung, uns neu zu motivieren, aufzubrechen und „Pilger der Hoffnung“ zu sein.

Wir sind mittendrin im Heiligen Jahr. Zeit also für einen ersten Zwischenbericht. Wie haben wir diese ersten Monate genutzt? Vielleicht ist das eine Anregung, uns neu zu motivieren, aufzubrechen und „Pilger der Hoffnung“ zu sein.

Der Papst schreibt: *„Die sakramentale Vergebung ist nicht nur eine schöne geistliche Chance, sondern ein entscheidender und unverzichtbarer Schritt für den Glaubensweg eines jeden Menschen. Dort erlauben wir dem Herrn unsere Sünden zu vernichten, unsere Herzen zu erneuern, uns wieder aufzurichten und uns zu umarmen, uns sein zärtliches und barmherziges Gesicht zu zeigen. Es gibt in der Tat keinen besseren Weg, Gott kennenzulernen, als seine Vergebung zu erfahren. Verzichten wir also nicht auf die Beichte, sondern entdecken wir neu die Schönheit des Sakraments der Heilung und der Freude, die Schönheit der Vergebung der Sünden!“*

Liebe Schwestern und Brüder! Kein Mensch ist von Gottes Liebe ausgeschlossen, und sei er noch so ein großer Sünder. Gott wartet sehnsüchtig auf uns. Ich möchte Sie einladen, das Sakrament der Versöhnung neu zu entdecken. Es ist ein Sakrament der Heilung, und wir alle haben Heilung nötig. Das Heilige Jahr ist eine Zeit, in der den Gläubigen in besonders feierlicher Weise ein vollkommener Ablass ermöglicht wird.

Jede Sünde hinterlässt äußere und innere Spuren. Durch die Beichte werden die Sünden vergeben, aber ihre Folgen bleiben. Sie werden durch den Ablass durch die Gnade Christi beseitigt. Im Ablass wird die zeitliche Strafe für Sünden erlassen, die hinsichtlich ihrer Schuld schon getilgt sind. Wir können nach der Beichte unserer Sünden einen Ablass erwerben, entweder für uns selbst oder für die Verstorbenen. Der Papst schreibt dazu: *„Der Jubiläumsablass ist besonders für jene bestimmt, die uns vorausgegangen sind, damit ihnen die volle Barmherzigkeit zuteilwerde.“*

Voraussetzungen für einen Ablass im Heiligen Jahr 2025 sind das Sakrament der Beichte, die Heilige Messe mit Empfang der Heiligen Kommunion, das Gebet oder Ablasswerke. Dazu gehören eine Wallfahrt zu den heiligen Stätten in Rom oder im Heiligen Land, der Besuch einer Jubiläumskirche oder eines anderen heiligen Ortes, die Ergebung in den Willen Gottes für Kranke und alle, die das Haus nicht verlassen können oder Werke der Barmherzigkeit und der Buße. *„Der Ablass lässt uns nämlich entdecken, wie grenzenlos Gottes Barmherzigkeit ist.“*

Nutzen wir die besonderen Gnaden dieses Heiligen Jahres.

Ich wünsche Ihnen allen Gottes Segen.

Gelobt sei Jesus Christus!

Ihr Pfarrmoderator Piotr Golec



E-MAIL
ADRESSE

pfarre.kasten@aon.at

KANZLEISTUNDEN

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

02744/ 5214

pfarre.kasten@aon.at

www.dsp.at/pv/30421527

Pfarrmoderator

Mag. Piotr Golec

0676 8266 33358

Impressum & Offenlegung

Inhaber, Verleger und Herausgeber:

röm. kath. Pfarrverband

Kasten Stössing Michelbach

Redaktion

Pfarrblatteam des Pfarrverbandes

3072 Kasten 3

Herstellung

Druckerei Eigner, Neulengbach

Was ist das Heilige Jahr?

Heuer ist das Heilige Jahr der Hoffnung. Alle 25 Jahre wird ein Heiliges Jahr oder Jubiläumsjahr von der katholischen Kirche ausgerufen. Papst Franziskus lädt uns ein, das Jahr als Zeit des Friedens, der Versöhnung und der Gemeinschaft zu erleben.

2025 wird in der katholischen Tradition als „ordentliches heiliges Jahr“ gefeiert, ein Ereignis, das nur alle 25 Jahre stattfindet. Das Heilige Jahr steht unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ und ist eine Einladung an alle Gläubigen, sich auf den Weg einer spirituellen Reise zu machen. Begonnen hat diese Reise in Rom am Heiligen Abend mit der Öffnung der heiligen Pforte im Petersdom. Millionen von Pilgern werden erwartet, um die traditionellen Pilgerwege zu beschreiten und durch die Heiligen Pforten der vier großen



Basiliken in Rom zu gehen. Es sind dies der Petersdom im Vatikan, die Laterankirche, Santa Maria Maggiore und Sankt Paul vor den Mauern. Diese symbolische Handlung eröffnet den Gläubigen die lebendige Erfahrung von Gottes Liebe und Barmherzigkeit.

Neue Routen der Hoffnung

Im Zentrum des Heiligen Jahres stehen Wallfahrten, spirituelle Vertiefung bei Gottesdiensten, Einkehrstunden und persönliche Reflexionen sowie die Möglichkeit, einen vollkommenen Ablass zu erlangen. Es wird unterschiedliche Angebote geben, die unsere Aufmerksamkeit auf Christus lenken, der Hoffnung ist und Hoffnung gibt. Der Papst ermutigt nicht nur zur Wallfahrt nach Rom, sondern lädt alle ein, „neue Routen der Hoffnung“ zu finden und den Pilgerweg gemeinsam zu gehen – auch in ökumenischer Verbundenheit.

In der Diözese St. Pölten wird es zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten rund um das Heilige Jahr geben. Außerdem heißen mehrere Kirchen der Hoffnung die Gläubigen willkommen. Nähere Infos dazu unter www.heiligesjahr25.at.

- *Domkirche St. Pölten*
- *Franziskanerkirche St. Pölten*
- *Basilika Maria Dreieichen*
- *Basilika Maria Taferl*
- *Basilika Mariazell*
- *Basilika Sonntagberg*
- *Pfarrkirche
Weißkirchen/Wachau*
- *Pfarrkirche Waidhofen a. d. Ybbs*
- *Wallfahrtskirche Maria Anzbach*
- *Wallfahrtskirche Maria Jeutendorf*
- *Stiftskirche Göttweig*
- *Stiftskirche Lilienfeld*
- *Stiftskirche Zwettl*



Wiedereintritt, Versöhnung und Berufung im Heiligen Jahr

Das Heilige Jahr 2025 bietet Gelegenheit, seinen Platz in der Kirche zu finden. Es ist eine Zeit der Versöhnung, des Neubeginns und der Gnade. Wer darüber nachdenkt, den Glauben neu zu entdecken und den Weg zurück in die Kirche zu finden, den laden wir herzlich ein diesen Schritt im Heiligen Jahr zu wagen! Lass dich von uns auf diesem Weg begleiten!

Letztes Geleit für Bruder Franz

Berührender Abschied/ Mit einem Dankgottesdienst verabschiedete sich die Bevölkerung von ihrem beliebten Pfarrer Franz Pallinger.

„Bruder Franz“ war drei Tage vor seinem 85er in sein „ewiges Daheim“ gegangen. Der Gottesdienst in der Pfarrkirche Kasten, auf seinen Wunsch in Weiß, Tracht oder froher Kleidung als Zeichen für Erlösung und Auferstehung, wurde von Weihbischof Anton Leichtfried und zahlreichen kirchlichen Würdenträgern zelebriert. Musikalisch gestaltet wurde die Messe von einem gemeinsamen Chor aus Kasten und Michelbach, einem Instrumentalensemble, den Schuhplattlern Michelbach und Norbert Mayer an der Orgel. Vor der Kirche spielte eine gemeinsame Abordnung der Blasmusikapellen Kasten, Michelbach und Stössing auf, bevor alle zu einer Agape im Pfarrhof mit „froher Musik und Gesang“ geladen waren. In ihren Reden erinnerten Kastens Bürgermeister Anton Helm und Bestatter Günter Schönbichler an Bruder Franz als begnadeten Seelsorger, großen Menschenfreund und unermüdlichen Handwerker. Sein Wirken hat in den von ihm betreuten Pfarren, vor allem aber in den Herzen seiner „Schäfchen“ prägende Spuren hinterlassen.



Krankenbett zum Verleih

In der Pfarre Michelbach steht das Krankenbett von Bruder Franz zur Verfügung. Es war sein Wunsch, es bei Bedarf im Pfarrverband gratis zu verleihen. Bei Interesse bitte mit Leopold Jamöck (0664/73584741) Kontakt aufnehmen.

Kasten



Pfarre gratulierte Jubilaren

Mit einer Feier im Pfarrsaal gratulierte die Pfarre Kasten den Jubilaren des ersten Halbjahres. Nach einer kurzen Andacht mit Moderator Piotr Golec und gemeinsam gesungenen Liedern gab es für jedes Geburtstagskind ein kleines Präsent. Danach luden Mitglieder des Pfarrgemeinderates die Jubilare zu Brötchen, Kuchen und Kaffee. Der gemütliche Nachmittag wurde anschließend zum intensiven Austausch von Neuigkeiten genutzt.

So feierte Kasten Weihnachten

Die Kinderandacht in der Pfarrkirche in Kasten wurde von Doris Helm gemeinsam mit einem Musikensemble gestaltet. Die anschließende Suche nach dem Christkind im Stillen Tal organisierte die Landjugend.



Abschied vom alten Jahr

Den Schlusspunkt nach dem von Pfarrmoderator Piotr Golec zelebrierten Altjahressegen setzte die Blasmusik vor der Pfarrkirche. Danach ließ die Feuerwehr das Jahr bei Glühwein und Aufstrichbroten ausklingen.

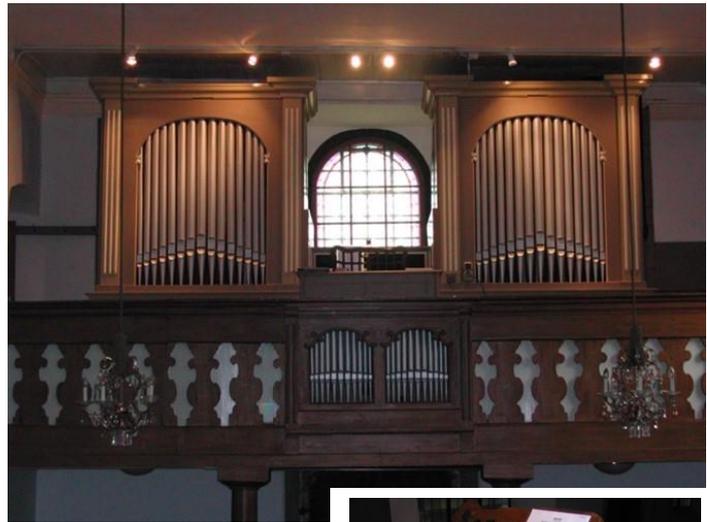
Zur traditionellen Wanderung machten sich 34 Wallfahrer frühmorgens um 5 Uhr von Kasten in Richtung Mariazell auf den Weg. Am ersten Tag ging es über Fahrafeld, Wald, Schwarzenbach, Traisen und Lilienfeld bis Türnitz. Am Sonntag führte der Weg bei strahlendem Wetter über die Falkenschlucht und den Ulreichsberg weiter durch die Walster und über den Habertheuersattel nach Mariazell. Den Abschluss machte ein Gottesdienst mit Pfarrer Piotr Golec in der Basilika von Mariazell.



Michelbacher Orgel feiert 100-jähriges Jubiläum

Die Orgel in der Michelbacher Pfarrkirche feiert heuer ihr 100-jähriges Jubiläum.

Im Jahr 1925 war es endlich so weit. Nachdem sich die Vorgängerorgel in einem irreparablen Zustand befand, fassten sich die Michelbacher, nur 7 Jahre nach Ende des 1. Weltkriegs, ein Herz und schenkten ihrer Kirche diese, heute so geschätzte, pneumatische Orgel. Sie zu spielen verlangt eine etwas andere Technik. Die Töne sind nicht so unmittelbar „da“, wie bei den meist mechanischen Orgeln oder wie bei einem Klavier. Diese geringe Verzögerung führt aber mit der Zeit zu einem innigen, nicht mehr auflösbaren Verhältnis des Organisten oder der Organistin zum Instrument. Darum behüten wir unsere Orgel mit all uns zur Verfügung stehenden Mitteln, wir renovieren sie, stimmen sie, ölen sie, löten sie, schätzen sie. Möge sie uns noch lange mit ihrem wohlklingend sanften, aber auch feierlich-festlichen Tönen erhalten bleiben.



Die Michelbacher Orgel ist am 23. Mai ab 18 Uhr bei der „Langen Nacht der Kirchen“ zu hören. <https://www.langenachtderkirchen.at>



Lange Nacht der Kirchen in Michelbach

23. Mai 2025, ab 18 Uhr in der Kirche und im Pfarrhof. Die Gäste erwarten Lagerfeuer, Würstelgrillen und Orgelbesichtigung.

19 Uhr: Andacht bei „Heimkehrermadonna“

20 Uhr: 100 Jahre Orgel in Michelbach mit Orgelspiel und Dankgebet

21 Uhr: Noah Reischl entlockt der Orgel Filmmelodien (mit Projektionen auf großer Leinwand)

22 Uhr: Lange Nacht der Kirchenschiffe mit Großprojektionen von Kirchenschiffen aus der ganzen Welt - untermalt mit Orgelmusik

22.30 Uhr: Abschlussgebet mit Choralgesang

Der Spendenerlös der Veranstaltung wird für die laufend anfallenden Kosten der Michelbacher Kirchenorgel verwendet.

Maiandachten in Michelbach

Samstag 10. 5. um 19 Uhr

Kapelle „Maria am Walde“ am Kronberg – Familie Hell (Parken bei Fam. Dietl oder Fam. Freynhofer in Gstetten)

Sonntag 18. 5. um 19 Uhr

Hegerbergkapelle – Fam. Hobl

Freitag 23. 5. um 19 Uhr

Heimkehrermadonna bei der Pfarrkirche in Michelbach

Samstag 31.5. um 19 Uhr

Kapelle „Am unteren Stein“ – Familie Sandhacker

Firmung 2026

2026 wird es in Michelbach wieder die Möglichkeit geben, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Bitte bei Interesse um Kontaktaufnahme mit der Pfarrkanzlei in Kasten bzgl. Planung. Es werden auch noch Einladungen an mögliche Firmlinge verschickt.

Familienmesse in Michelbach

„Ich bin der Weinstock – ihr seid die Reben“

Unter diesem Motto stellten sich am 23. März 7 Erstkommunionkinder aus Michelbach vor. Die Kinder gestalteten gemeinsam mit dem Team der Familienmesse und den Tischmüttern die heilige Messe, die von vielen Familien besucht wurde. Pfarrer Peter erfreute sich an einem großen „Kinderkreis“ rund um den Altar. Im Anschluss an die Messe lud der Pfarrgemeinderat zum Fastensuppenessen ein. Danke an die fleißigen Suppenköchinnen. 519,90 € konnten an die Katholische Frauenbewegung überwiesen werden. Ein herzliches Vergelt's Gott!



Michelbach - Stössing

Ausflug der Minis

Am 22. März nahmen 6 motivierte Minis aus Michelbach den neuen Indoorspielplatz in St. Pölten unter die Lupe. Es wurde fleißig am Trampolin gehüpft, das riesige Klettergerüst durchquert und wild mit den Autos umhergedüst. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es wieder zurück in die Heimat. Für die Minis hätte der Aufenthalt auch noch etwas länger sein dürfen, ein bisschen müde sind sie aber dann doch gewesen. Der Ausflug, der als Dankeschön für das Sternsingen gedacht war, war ein voller Erfolg. Danke für euer Engagement! Interessenten für Ministrieren, Sternsingen und Ratschen sowie die lustigen Ausflüge können sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns über eifrigen Nachwuchs!



Firmvorbereitung in Stössing

Am 26. April wurde in der Pfarrkirche Stössing die Spendung des Sakramentes der Firmung von Generalvikar Dr. Christoph Weiss vorgenommen. Zwölf Jugendliche haben seit Herbst 2024 an der Firmvorbereitung teilgenommen. Dr. Robert Müller hat die jeweils sechs Mädchen und Burschen auf dem Weg zur Festigung ihres eigenen Glaubens begleitet. In 10 Einheiten, die Messbesuche, Vorbereitungsstunden und das traditionelle Palmbuschenbinden beinhalteten, trafen die Firmlinge einander, um Themen rund um Kirche, Bibel und Glauben zu besprechen. Ein Dankeschön geht an Herrn Müller, der immer wieder den richtigen Draht zu den Jugendlichen findet und die Vorbereitungsstunden so lebensnah gestaltet!



Familienmesse in Stössing

Am 25. Mai steht eine Familienmesse mit dem Thema „Wir feiern das Heilige Jahr“ auf dem Programm. Neben rhythmischen Liedern wartet ein abwechslungsreicher Messablauf unter Mitwirkung der Minis auf die Besucher.

Kinderandacht

Am 24. Dezember gestaltete ein kleines Team aus dem Pfarrgemeinderat eine Kinderandacht mit einem Krippenspiel und vielen Kindern, die daran mitwirkten. So wurde das Warten auf das „Christkindl“ etwas verkürzt!

Mehr Gottesdienste in Stössing

Da wir in Zukunft in unserer Pfarre noch mehr Gottesdienstzeiten anbieten möchten, startet die Pfarre Stössing ein Pilotprojekt über die Sommermonate. An Wochenenden, an denen es Samstag um 19 Uhr eine Vorabendmesse gibt, findet auch am Sonntag um 19 Uhr eine HI. Messe statt. Die Messe am Sonntagabend ersetzt den Wortgottesdienst am Sonntag-Vormittag. Mit diesem Angebot möchten wir möglichst viele Personen erreichen.

Termine

Mai 2025	Kasten	Stössing	Michelbach
01.05.2025 (Do) Hl. Josef der Arbeiter		19.00	
03.05.2025 (Sa)			19.00 Florianifeier
04.05.2025 3. So.d.O.	9.30 Florianifeier	8.00 Pfarrkaffee	9.00 Wortgottesfeier
10.05.2025 (Sa)		19.00 Florianifeier	
11.05.2025 4. So.d.O.	9.30	19.00 Dankmesse Muttertag	8.00
17.05.2025 (Sa)	19.00		
18.05.2025 5. So.d.O.	9.30 Wortgottesfeier Pfarrkaffee	8.00	9.30
	19.00 Maiandacht Hegerberg		
23.05.2025 (Fr)			ab 18.00 Lange Nacht der Kirchen
24.05.2025 (Sa)			19.00
25.05.2025 6. So.d.O.	8.00	9.30 Familienmesse	9.00 Wortgottesfeier
26.05.2025 (Mo) 1. Bitttag		19.00 Treffpunkt Kirche Bittgang zur Biegler-Kapelle	
27.05.2025 (Di) 2. Bitttag			19.00 Treffpunkt Kirche Bittgang zur Hackl Kapelle
28.05.2025 (Mi) 3. Bitttag	19.00 Treffpunkt Kirche Bittgang zum Jüttner-Kreuz		
29.05.2025 (Do) Christi Himmelfahrt	8.00	19.00	9.30 Erstkommunion
31.05.2025 (Sa)		19.00	
Kapelle in Fahrafeld	Freitag, 30. Mai, 19.30		

Juni 2025	Kasten	Stössing	Michelbach
01.06.2025 7. So.d.O.	9.30	19.00	8.00
08.06.2025 Pfingstsonntag	9.30	8.00	9.30 FF-Fest
09.06.2025 Pfingstmontag, Maria Mutter der Kirche	9.30 Wortgottesfeier	9.30	8.00
14.06.2025 (Sa)			19.00
15.06.2025 Dreifaltigkeitssonntag	9.30 Erstkommunion	8.00	9.00 Wortgottesfeier
19.06.2025 Fronleichnam	8.00 anschl. Prozession	19.00	10.30 anschl. Prozession
21.06.2025 (Sa)	19.00		
22.06.2025 12. So.i.Jk.	9.30 Wortgottesfeier Pfarrkaffee	9.30 anschl. Prozession	8.00
28.06.2025 (Sa)		19.00	
29.06.2025 13. So.i.Jk.	8.00	9.00 Wortgottesfeier	9.30 Jubelpaarfeier
Kapelle in Fahrafeld	Freitag, 27. Juni, 19.30		

Termine

Juli 2025	Kasten	Stössing	Michelbach
05.07.2025 (Sa)			19.00
06.07.2025 14. So.i.Jk.	8.00	9.30 FF-Fest	9.00 Wortgottesfeier
12.07.2025 (Sa)	19.00		
13.07.2025 15. So.i.Jk.	9.30 Wortgottesfeier	8.00 Pfarrkaffee	9.30
19.07.2025 (Sa)		19.00	
20.07.2025 16. So.i.Jk.	9.30 mit Primizsegen von Priester Lukas Reichard	19.00	8.00
26.07.2025 (Sa)			19.00
27.07.2025 17. So.i.Jk.	8.00	9.30	9.00 Wortgottesfeier
Kapelle in Fahrafeld Freitag, 25. Juli, 19.30			

August 2025	Kasten	Stössing	Michelbach
02.08.2025		19.00	
03.08.2025 18. So.i.Jk.	9.30 FF-Feldmesse	19.00	8.00
10.08.2025 19. So.i.Jk.	9:30	9.30 mit Primizsegen von Priester Lukas Reichard	8.00
14.08.2025 (Do)		19.00 mit Kräutersegnung	
15.08.2025 (Fr) Mariä Aufnahme in den Himmel	8.00 mit Kräutersegnung		9.30 Almfest mit Primizsegen von Priester Lukas Reichard
16.08.2025 (Sa)	19.00		
17.08.2025 20. So.i.Jk.	9.30 Wortgottesfeier	8.00 Jubelpaarfeier	9.30 Pfarrfest mit Primizsegen von Priester Lukas Reichard
24.08.2025 21. So.i.Jk.	9.30	8.00	8.00
30.08.2025 (Sa)			19.00
31.08.2025 22. So.i.Jk.	8.00	09.30 Patrozinium	9.00 Wortgottesfeier
Kapelle in Fahrafeld Freitag, 29. August, 19.30			

VORANKÜNDIGUNG: Am 7. September findet um 9.30 die Hegerberg-Messe mit Bischof Alois Schwarz anlässlich der Übergabe des Dekrets zur Gründung des Pfarrverbandes Hegerberg statt. Außerdem wird das 100jährige Bestehen des Touristenvereins gefeiert.



Primiz-Segen von Priester Lukas Reichard

Lukas Reichard wird am 29. Juni um 14.30 im St. Pöltner Dom zum Priester geweiht. Er wird daher in den drei Pfarren unseres Pfarrverbandes eine Primiz-Messe zelebrieren und den Primiz-Segen spenden. Unter einer Primiz versteht man die erste von einem Priester als Hauptzelebrant gefeierte heilige Messe.

- *Kasten – 20. Juli um 9.30*
- *Stössing – 10. August um 9.30*
- *Michelbach – 15. August um 9.30 (Almfest)*
- *Michelbach – 17. August um 9.30 (Pfarrfest in der Kirche)*